

Antrag
Laborassistenz für Wissenschaftlerinnen in Schwangerschaft, Mutterschutz, Stillzeit oder betreuungspflichtigen Kindern

Antragstellerin:
Vor- und Zuname:
Telefonnummer:
E-Mail-Adresse:
Klinik/ Institut/ Einrichtung:

Kurze Erläuterung, warum die Mittel beantragt werden:

Förderung (max. 5.000 €):
<input type="checkbox"/> studentische Hilfskraft ohne Abschluss mit _____ Stunden/ Monat (16,38 € ¹)
<input type="checkbox"/> studentische Hilfskraft mit Bachelorabschluss mit _____ Stunden/ Monat (17,43 €)
<input type="checkbox"/> wissenschaftliche Hilfskraft mit Masterabschluss mit _____ Stunden/ Monat (23,12 €)
Laufzeit (Monate/ Jahr): von _____ bis _____ Kosten insgesamt: _____ €
Möglichkeit einer anteiligen Finanzierung? <input type="checkbox"/> ja, in Höhe von insgesamt: _____ € Die anteilige Finanzierung wird übernommen von: _____ (Klinik/ Institut/ Einrichtung)
<input type="checkbox"/> nein, es besteht keine Möglichkeit zur anteiligen Finanzierung

¹ Alle angegebenen Stundensätze gültig ab 01.04.2023

Ansprechperson für administrative Fragen (Einrichtung Antragstellerin):

Vor- und Zuname:

Telefonnummer:

E-Mail-Adresse:

Welche Arbeiten werden von der Hilfskraft voraussichtlich übernommen?

Die Laborassistenzen sind eine gleichstellungsfördernde Maßnahme im Rahmen des Professorinnenprogramm III.²

_____/ _____
Ort, Datum, Unterschrift der Antragstellerin

_____/ _____
Ort, Datum, Unterschrift der Gleichstellungsbeauftragten

Folgende Anlagen liegen bei:

- Nachweis Schwangerschaft (Deckblatt Mutterpass bzw. ärztliches Attest mit Name der Antragstellenden)
oder
 Geburtsurkunde des Kindes

Bitte senden Sie den ausgefüllten und unterschriebenen Antrag (inkl. Anlagen) per E-Mail bis 8 Wochen vor dem gewünschten Förderbeginn an Sophie Städing (Referat Familienfreundlichkeit im Gleichstellungsbüro): sophie.staeding@med.uni-goettingen.de

² Im Rahmen des Professorinnenprogramms III können ausschließlich Frauen durch Stipendien gefördert werden.